

Datenschutzerklärung der MMIND GmbH

Stand: 9. Oktober 2026

1. Verantwortliche und Kontakt

Verantwortlich ist die MMIND GmbH, Duxgass 55, 9494 Schaan, Fürstentum Liechtenstein. Sie erreichen uns unter info@mmind.ai. Für Datenschutzanliegen verwenden Sie bitte den Betreff «Datenschutz».

Diese Erklärung betrifft mmind.ai und edih.li sowie die nachfolgend beschriebenen Kontakt-, Newsletter- und Veranstaltungsprozesse. Bei gemeinsamen Veranstaltungen ergänzen wir die Angaben im jeweiligen Anmeldehinweis, insbesondere zu weiteren Verantwortlichen und Empfängern.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in ihrer für den EWR geltenden Fassung und dem liechtensteinischen Datenschutzgesetz (DSG; LGBl. 2018 Nr. 272). Soweit dessen Voraussetzungen erfüllt sind, berücksichtigen wir auch das schweizerische Datenschutzgesetz.

2. Website und Hosting

Unsere Websites sowie die Verwaltung unseres Newsletters und unserer Veranstaltungsanmeldungen werden auf einer eigenen Server-Infrastruktur betrieben. Für die technische Zustellung von E-Mails nutzen wir zusätzlich Lettermint, wie in Abschnitt 4 beschrieben.

Hosting-Dienstleister: Hetzner Online GmbH

Industriestrasse 25
91710 Gunzenhausen
Deutschland

Serverstandort: Deutschland, Rechenzentren Nürnberg / Falkenstein.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an einer sicheren, schnellen und effizienten Bereitstellung unseres Online-Angebots (Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO). Mit dem Hosting-Anbieter wurde ein Vertrag über die Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen.

Beim Abruf erfassen die Server insbesondere IP-Adresse, Zeitpunkt, angeforderte Adresse, Statuscode, übertragene Datenmenge, Browserkennung und gegebenenfalls die verweisende Seite. Dies dient der Auslieferung, Fehleranalyse und Abwehr von Missbrauch. Die Zugriffs- und Nginx-Fehlerprotokolle von mmind.ai werden täglich rotiert; regulär verbleiben die aktuelle Datei und bis zu 14 rotierte Tagesdateien. Bei konkreten Sicherheitsvorfällen können erforderliche Auszüge bis zur Aufklärung und gegebenenfalls zur Rechtsverfolgung gesichert werden.

Sicherungskopien dienen der Wiederherstellung nach technischen Störungen. Sie werden getrennt vom laufenden Betrieb aufbewahrt und dürfen nicht zur erneuten Nutzung bereits gelöschter Daten eingesetzt werden. Nach einer Wiederherstellung sind zwischenzeitliche Löschungen und Abmeldungen erneut zu berücksichtigen.

3. Statistik und Speicherung im Browser

Auf mmind.ai erstellen wir mit GoAccess eine Statistik aus den Serverprotokollen. Dafür setzen wir keine Analyse-Cookies und laden keine Analyse-Skripte eines fremden Statistikdienstes. IP-Adressen werden in der Auswertung gekürzt; die ursprünglichen Serverprotokolle enthalten bis zu ihrer Löschung vollständige IP-Adressen. Die Statistik dient der Verbesserung und Absicherung unseres Angebots auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO.

Die Auswertung wird stündlich aus den noch vorhandenen Zugriffsprotokollen neu erstellt und umfasst damit regulär höchstens die aktuelle Datei und 14 rotierte Tagesdateien. Eine darüber hinaus fortlaufend gespeicherte Statistikdatenbank wird nicht verwendet. Der Bericht ist gegen öffentlichen Zugriff gesperrt und nur intern zugänglich. Auswertungen können angeforderte Seiten und verweisende Adressen enthalten. Eine gekürzte IP-Adresse macht diese Angaben nicht in jedem Fall anonym.

Optionale externe Inhalte können zusätzliche Verbindungen und Speicherzugriffe auslösen. Eine Speicherung im Browser kann auch ohne Cookies erfolgen, etwa über Local Storage. Für Videos und Chatbot gilt der in Abschnitt 8 beschriebene Aktivierungsablauf.

4. Kontaktfanfragen und E-Mail-Verarbeitung mit Lettermint

Wenn Sie uns kontaktieren, verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Nachricht und freiwillige Angaben wie Name oder Telefonnummer, um Ihre Anfrage zu bearbeiten. Ohne eine erreichbare Kontaktadresse können wir Ihnen nicht antworten. Für vertragsbezogene Anfragen gilt Art. 6 Abs. 1 Bst. b DSGVO; andere Anfragen bearbeiten wir auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der Kommunikation nach Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO.

Für die E-Mail-Verarbeitung und den Versand von Kontaktmitteilungen, Service-E-Mails und Newslettern setzen wir **Lettermint B.V., Willemsvaart 16 B, 8019 AB Zwolle, Niederlande**, ein. Der Versand erfolgt über eine europäische E-Mail-Infrastruktur. Lettermint verarbeitet die für die Nachricht erforderlichen Absender- und Empfängerdaten, Inhalte sowie technische Versand- und Zustellinformationen. Bei Kontaktfanfragen wird Ihre Adresse auch als Antwortadresse übermittelt. Lettermint handelt als Auftragsverarbeiter auf Grundlage einer Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO.

Nach der veröffentlichten [Unterauftragsverarbeiterliste](#) werden E-Mail-Daten unter anderem in den Niederlanden und Sicherungskopien in Deutschland verarbeitet. Der Standort des Empfängerpostfachs kann davon abweichen. Die europäische Versandplattform bedeutet deshalb nicht, dass jede Verarbeitung bei jedem externen Empfänger ausschliesslich in Europa stattfindet.

Der Kontakt-Endpunkt der Website speichert keine Nachrichteninhalte dauerhaft. Technische Versandprotokolle enthalten Versandkennungen und Statusmeldungen. Eine Kontaktfanfrage führt zu keiner Newsletter-Anmeldung. Öffnungs- und Klicktracking ist für unsere Kontaktmitteilungen ausgeschaltet.

Wir prüfen monatlich abgeschlossene Kontaktfanfragen, die seit mindestens sechs Monaten vorliegen, auf Löschung. Nachrichten löschen wir, sobald ihre Bearbeitung abgeschlossen ist und kein weiterer Aufbewahrungszweck besteht. Erforderliche Vertrags-, Buchhaltungs-, Förder- und Rechtsnachweise bewahren wir nur für die jeweils einschlägige Frist auf. Die Löschprüfung und begründete Ausnahmen werden intern dokumentiert.

5. Newsletter

Für den Newsletter verwenden wir die selbst betriebene Software Listmonk zur Verwaltung der Anmeldungen, Bestätigungen, Abmeldungen und Verteiler. Lettermint übernimmt den Versand wie in Abschnitt 4 beschrieben. Die Verwaltung erfolgt auf unserer Hetzner-Infrastruktur. Für die Zustellung werden insbesondere E-Mail-Adressen und Nachrichteninhalte an Lettermint übermittelt.

Für die Anmeldung benötigen wir nur Ihre E-Mail-Adresse und Ihre freiwillige Newsletter-Einwilligung. Vorname, Nachname, Unternehmen und die Angabe «Privatperson / derzeit ohne Unternehmen» sind freiwillig. Zusätzlich verarbeiten wir Anmeldequelle, Anmelde- und Bestätigungsstatus sowie die verfügbaren Zeitpunkte und Nachweise zur Anmeldung, Bestätigung und Abmeldung. Für neue Website-Anmeldungen erfassen wir die Formularversion und den Zeitpunkt der Anmeldeanfrage; Bestätigungen und Statusänderungen werden im Verteiler dokumentiert. Fehlende historische Einwilligungsnachweise werden nicht nachträglich als erteilt dargestellt.

Die Anmeldung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Bst. a DSGVO. Erst nach Bestätigung über den zugesandten Link erhalten Sie den Newsletter (Double-Opt-in). Eine Eventanmeldung oder Kontaktaufnahme ersetzt diese Einwilligung nicht.

Sie können sich jederzeit über den Abmeldelink oder durch Mitteilung an info@mmind.ai abmelden. Danach stellen wir den Newsletterversand ein. Die für den Nachweis der Anmeldung und Abmeldung erforderlichen Daten des MMIND-Verteilers bewahren wir grundsätzlich bis drei Jahre nach der Abmeldung auf, auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der Beachtung Ihrer Entscheidung und der Rechtsverteidigung nach Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO. Danach werden die abgemeldete Verteilerzuordnung und nicht mehr anderweitig benötigte Profildaten gelöscht. Eine unabhängig fortbestehende Anmeldung zu einem anderen Verteiler bleibt davon unberührt. Ein erforderlicher minimaler Sperrvermerk wird nur so lange vorgehalten, wie dies zur Verhinderung unerwünschter Zusendungen notwendig ist; seine Erforderlichkeit wird regelmässig geprüft. Bei einem konkreten Rechtsstreit können erforderliche Nachweise bis zu dessen Abschluss länger verbleiben.

Wir verwenden im Newsletter keine Öffnungspixel und kein Klicktracking. Die technische Feststellung, ob eine Nachricht zugestellt oder zurückgewiesen wurde, bleibt davon unberührt.

6. Anmeldung zu Veranstaltungen und Trainings

Für Anmeldung und Durchführung verarbeiten wir Name, E-Mail-Adresse, Unternehmen beziehungsweise Privatpersonenstatus, die gewählte Veranstaltung, Buchungs- und Teilnahmestatus sowie erforderliche Organisations- und Abrechnungsdaten. Pflichtangaben kennzeichnen wir im jeweiligen Formular. Ohne die zur Buchung erforderlichen Angaben können wir die Anmeldung nicht bearbeiten.

Die Verarbeitung zur Buchung, Durchführung, organisatorischen Kommunikation und Ausstellung vereinbarter Teilnahmebestätigungen beruht auf Art. 6 Abs. 1 Bst. b DSGVO. Gesetzlich erforderliche Abrechnungs- und Nachweisdaten verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Bst. c DSGVO. Das Lesen der Datenschutzhinweise ist keine pauschale Einwilligung in weitere Verarbeitungen.

Anmeldungen und Verwaltung erfolgen über unsere auf Hetzner betriebene Infrastruktur einschliesslich der selbst gehosteten Supabase-Datenbank. Zugriff erhalten die für die Organisation zuständigen Personen und entsprechend verpflichtete Dienstleister. Andere Teilnehmende erhalten Ihre Kontaktdaten nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Bei gemeinsamen Veranstaltungen nennen wir weitere Verantwortliche und Empfänger im Anmeldehinweis.

Bei geförderten Veranstaltungen können erforderliche Teilnahme- und Organisationsnachweise an Projektpartner, Förderstellen und Prüfstellen übermittelt werden. Der jeweilige Anmeldehinweis nennt die Stellen, den Datenumfang, den Zweck und die Rechtsgrundlage. Soweit keine gesetzliche Verpflichtung besteht, prüfen wir insbesondere unser berechtigtes Interesse an der Durchführung und dem Nachweis des Förderprojekts sowie Ihre entgegenstehenden Interessen; erforderlichenfalls holen wir eine gesonderte Einwilligung ein. Ein Fördervertrag allein begründet keine gesetzliche Pflicht nach Art. 6 Abs. 1 Bst. c DSGVO.

Organisations- und Teilnahmenachweise bewahren wir grundsätzlich drei Jahre nach Abschluss der Veranstaltung auf. Für länger laufende Förderprojekte können erforderliche Nachweise bis zum Ablauf der im jeweiligen Projekt geltenden Nachweis- und Prüfungsfristen verbleiben. Der jeweilige Anmeldehinweis nennt hierfür die Frist oder die Kriterien ihrer Bestimmung. Gesetzlich längere Aufbewahrungspflichten für bestimmte Abrechnungsunterlagen bleiben unberührt. Danach werden Daten gelöscht oder anonymisiert.

Eine zusätzliche Newsletter-Anmeldung ist freiwillig und hat keinen Einfluss auf die Teilnahme.

7. Fotos bei unseren Veranstaltungen

Bei unseren Veranstaltungen machen wir Fotos, um Eindrücke festzuhalten und über die Veranstaltung zu berichten. Dabei steht das Veranstaltungsgeschehen im Vordergrund. Geeignete Aufnahmen veröffentlichen wir zur Veranstaltungsberichterstattung auf mmind.ai, edih.li und [LinkedIn](https://www.linkedin.com); erforderliche Dokumentationsaufnahmen können auch gegenüber den im Veranstaltungshinweis genannten Förderstellen als Nachweis dienen. Darüber informieren wir bei der Anmeldung und vor Ort. Bei einer Veröffentlichung auf LinkedIn verarbeitet auch LinkedIn die veröffentlichten Inhalte nach seinen eigenen [Datenschutzhinweisen](#); dabei kann eine Verarbeitung ausserhalb des EWR stattfinden. Wir veröffentlichen keine Fotos auf weiteren sozialen Netzwerken, ohne zuvor entsprechend zu informieren und die erforderliche Rechtsgrundlage sicherzustellen.

Wenn Sie nicht auf Fotos zu sehen sein möchten, schreiben Sie uns vorab an info@mmind.ai oder sprechen Sie vor Ort kurz unser Team an. Wir berücksichtigen Ihren Wunsch bei den Aufnahmen und bei der Auswahl der Bilder.

Übersichtsaufnahmen öffentlicher Veranstaltungen, bei denen das Geschehen und nicht eine einzelne Person im Mittelpunkt steht, können wir nach einer Interessenabwägung auf unser berechtigtes Interesse an der Dokumentation und Berichterstattung stützen (Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO). Dabei berücksichtigen wir die Erwartungen und Schutzinteressen der Teilnehmenden. Auch bei öffentlichen Veranstaltungen ist nicht jede Aufnahme und Verwendung automatisch zulässig. Sie können der Verarbeitung aus Gründen Ihrer besonderen Situation widersprechen.

Die Anmeldung gilt nicht als pauschale Fotoeinzwilligung. Für gezielte Porträts und Verwendungen, die eine Einwilligung erfordern, fragen wir Sie gesondert und freiwillig. Eine Ablehnung hat keine Nachteile für Ihre Teilnahme. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter info@mmind.ai widerrufen. Wir beenden weitere einwilligungsbasierte Verwendungen und entfernen betroffene Fotos aus unseren digitalen Veröffentlichungen, soweit keine andere tragfähige Rechtsgrundlage besteht.

Nicht ausgewählte Rohaufnahmen löschen wir nach der Sichtung, spätestens nach drei Monaten. Ausgewählte Aufnahmen prüfen wir jährlich und löschen sie grundsätzlich spätestens nach drei Jahren; erforderliche Förderprojektnachweise können für die im Projekt konkret festgelegte längere Frist verbleiben. Bereits ausgegebene Druckprodukte können wir nicht zurückrufen. Fremde Kopien und Weiterverbreitungen lassen sich nicht vollständig kontrollieren; soweit gesetzlich erforderlich, ergreifen wir Massnahmen gegenüber weiteren Empfängern. Für gezielte Aufnahmen Minderjähriger ist ein gesonderter alters- und vertretungsgerechter Einwilligungsablauf erforderlich.

8. Externe Videos und KI-Chatbot

YouTube-Videos

Auf einzelnen Seiten bieten wir YouTube-Videos an. Auf mmind.ai wird zunächst ein lokaler Platzhalter ohne Verbindung zu YouTube angezeigt. Erst wenn Sie nach dem eingeblendeten Hinweis freiwillig «Video laden» wählen, wird das externe Video für den betreffenden Inhalt geladen. Über «Video deaktivieren» können Sie die Aktivierung für die Zukunft beenden; bereits erfolgte Übermittlungen werden dadurch nicht rückgängig gemacht.

Beim Laden können IP-Adresse, Browserdaten, aufgerufene Inhalte und gegebenenfalls Informationen aus dem Browser an Google gehen. YouTube wird im EWR von Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland, angeboten. Grundlage der optionalen Aktivierung ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Bst. a DSGVO sowie die gegebenenfalls erforderliche Einwilligung für Browserzugriffe. Weitere Informationen stehen in [Googles Datenschutzhinweisen](#). Eine mögliche Weiterverarbeitung ausserhalb des EWR ist zu berücksichtigen.

KI-Chatbot

Unser Chatbot läuft auf Google Vertex AI und nutzt die jeweils im Dienst eingesetzten Gemini-Modelle. Vertragspartner für diesen Dienst ist **Google Cloud EMEA Limited, Velasco, Clanwilliam Place, Dublin 2, Irland**. Die konfigurierte Agentenregion ist Zürich (europe-west6). Diese Region ist keine Zusicherung, dass sämtliche Support-, Protokoll- und Metadaten ausschliesslich dort verarbeitet werden.

Auf mmind.ai laden wir Google-Skripte und den Chatdienst erst nach Ihrer freiwilligen Aktivierung über «KI-Chat starten». Der vorgeschaltete Hinweis erläutert, dass Eingaben und technische Verbindungsdaten an Google übermittelt werden, und verlinkt diese Datenschutzerklärung. Für diese optionale Nutzung und nicht erforderliche Browserzugriffe holen wir Ihre Einwilligung ein. Soweit eine konkrete Anfrage der Anbahnung oder Durchführung eines Vertrags dient, verarbeiten wir ihren Inhalt zusätzlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Bst. b DSGVO.

Bei Nutzung werden Ihre Eingaben, Antworten, technische Verbindungsdaten und eine Sitzungskennung verarbeitet. Auf mmind.ai halten wir die Sitzungskennung im Session Storage für die laufende Browsersitzung vor. Über «Chat beenden und lokal löschen» wird die lokale Sitzungskennung entfernt und die Seite ohne aktivierten Chat neu geladen; der auf der Seite dargestellte Verlauf wird dabei entfernt. Bereits bei Google verarbeitete Daten werden dadurch nicht automatisch gelöscht. Wir führen auf dem Website-Server kein eigenes Archiv der Chatnachrichten.

Für die Verarbeitung bei Google gelten ergänzend die vertraglichen Datenschutzbedingungen und die Speicherregeln des eingesetzten Cloud-Dienstes. Eine gegebenenfalls aktivierte Gesprächshistorie wird laut [Google-Dokumentation](#) standardmässig bis zu 365 Tage gespeichert; eine kürzere konfigurierte Frist geht vor. Technische Betriebs- und Sicherheitsprotokolle können getrennten Speicherregeln unterliegen. Für Auskunft oder Löschung der uns zuordenbaren Chatdaten können Sie sich an info@mmind.ai wenden.

Bitte geben Sie keine besonders schützenswerten Daten oder vertraulichen Angaben Dritter in den Chat ein. Sie kommunizieren mit einem KI-System. Antworten können fehlerhaft sein und ersetzen keine verbindliche Beratung. Kontakt per E-Mail ist unabhängig vom Chat möglich.

9. Verantwortlicher Einsatz künstlicher Intelligenz

Die MMIND GmbH bekennt sich zu einem transparenten und verantwortlichen Einsatz künstlicher Intelligenz. Am 8. Oktober 2026 haben Hartmut Hübner, Phi Yen Oehri und Zeno John als Co-founder die Selbstverpflichtung zum europäischen Code of Practice on Transparency of AI-generated Content unterzeichnet. Die Erklärung umfasst sowohl Abschnitt 1 zur Markierung und Erkennung KI-generierter Inhalte als auch Abschnitt 2 zur Kennzeichnung von Deepfakes und KI-generierten beziehungsweise manipulierten veröffentlichten Texten.

Unsere [unterzeichnete Selbstverpflichtung](#) ist öffentlich zugänglich. Die [offiziellen Kodex- und Unterzeichnungsunterlagen](#) stehen bei der Europäischen Kommission bereit. Die Unterzeichnung allein bedeutet keine EU-Zertifizierung und keine Bestätigung einer Aufnahme in das offizielle Unterzeichnerverzeichnis.

Diese Selbstverpflichtung ersetzt weder eine datenschutzrechtliche Rechtsgrundlage noch gesetzliche Pflichten. Welche AI-Act-Vorschriften auf unsere Tätigkeiten anwendbar sind, richtet sich nach unserer konkreten Rolle, den betroffenen Märkten und dem für Liechtenstein massgeblichen EWR-Recht.

10. Empfänger und internationale Übermittlungen

Daten erhalten nur Personen und Stellen, die sie für die beschriebenen Zwecke benötigen: zuständige MMIND-Mitarbeitende, Hosting- und IT-Dienstleister, Lettermint, gegebenenfalls im Eventhinweis konkret genannte Projektpartner, Förder- und Prüfstellen sowie bei aktivierter Funktion Google und bei entsprechender Veröffentlichung benannte Social-Media-Anbieter. Listmonk und die selbst gehostete Supabase-Datenbank sind keine zusätzlichen externen SaaS-Empfänger.

Mit Auftragsverarbeitern sind die erforderlichen Vereinbarungen nach Art. 28 DSGVO abgeschlossen.

Bei Übermittlungen ausserhalb des EWR stellen wir die Voraussetzungen von Kapitel V DSGVO sicher. Für Übermittlungen in die Schweiz kommt der einschlägige Angemessenheitsbeschluss in Betracht. Für weitere Übermittlungen sind gegebenenfalls geeignete Garantien wie Standardvertragsklauseln und zusätzliche Schutzmassnahmen erforderlich. Auf Anfrage erhalten Sie Informationen zu den tatsächlich verwendeten Garantien und eine Kopie, soweit keine schutzwürdigen Informationen entgegenstehen. Eine US-Zertifizierung wird nur berücksichtigt, wenn sie für den konkreten Empfänger und die betreffende Verarbeitung tatsächlich gilt.

11. Ihre Rechte

Sie haben nach den gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit. Einwilligungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmässigkeit der vorherigen Verarbeitung entfällt.

Bei einer Verarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen können Sie aus Gründen Ihrer besonderen Situation widersprechen. Gegen Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen; das gilt auch für damit verbundenes Profiling.

Wenden Sie sich an info@mmind.ai. Wir beantworten Anträge grundsätzlich innerhalb eines Monats; eine gesetzlich zulässige Verlängerung teilen wir begründet mit. Zur Identitätsprüfung verlangen wir nur erforderliche Angaben.

Sie können sich bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren, insbesondere bei der Datenschutzstelle Liechtenstein, Kirchstrasse 8, Postfach 684, 9490 Vaduz; info.dss@llv.li, Telefon +423 236 60 90, www.datenschutzstelle.li.

12. Änderungen

Wir passen diese Erklärung an, wenn sich Verarbeitungsvorgänge oder rechtliche Anforderungen ändern. Den jeweiligen Stand weisen wir aus. Eine Textänderung ersetzt keine neue Einwilligung, wenn diese für einen neuen Zweck erforderlich ist.